

Möchten Sie unseren Newsletter im Browser lesen? Dann [klicken Sie bitte hier](#).

enterprise
europe
network

DEUTSCHLAND | Nordrhein-Westfalen



UMWELTWIRTSCHAFT INTERNATIONAL

Ausgabe 02/2024

Liebe Leserinnen und Leser,

Der Schutz des Klimas ist wohl eines der wichtigsten globalen Ziele unserer Zeit. Wir freuen uns daher, Ihnen in der heutigen Ausgabe unseres Newsletters „Umweltwirtschaft International“ neue Förderbekanntmachungen vorzustellen, die einen Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Außerdem stellen wir Ihnen verschiedene Wissens- und Informationsquellen vor, die Sie nutzen können.

Eine angenehme Lektüre wünschte Ihnen

Ihre EU- und Außenwirtschaftsförderung der
NRW.BANK



Afrika – großes Potenzial für die Erzeugung von grünem Wasserstoff

Die Germany Trade & Invest - Gesellschaft für Außenwirtschaft und Standortmarketing mbH (GTAI) stellt im „Africa Business Guide“ Chancen entlang der H₂-Wertschöpfungskette für deutsche Unternehmen vor. [Hier](#) können Sie sich über aktuelle Wasserstoffmärkte in Afrika informieren.

[→ Zur Website](#)



Climate-ADAPT – europäische Wissensplattform rund um das Klima

Die Europäische Klimaanpassungsplattform „Climate-ADAPT“ ist eine Kooperation zwischen der Europäischen Kommission und der Europäischen Umweltagentur (EUA). Sie zielt darauf ab, europäische Akteurinnen und Akteure bei der Anpassung an den Klimawandel zu unterstützen und den Nutzenden den Zugang zum Austausch von Daten und Informationen zu erleichtern.

[→ Zur Website](#)



EENergy fördert Energieeffizienz in Unternehmen

EENergy ist ein von der Europäischen Union finanziertes Projekt, das europaweit 900 Vorhaben von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einem Betrag von jeweils 10.000 Euro bezuschusst. Voraussetzung ist eine Einsparung des Energieverbrauchs im Unternehmen von mindestens fünf Prozent. Neben direkten Investitionen kann die Förderung auch für Beratungsleistungen genutzt werden, die das Ziel haben, Potenziale zur Energieeinsparung aufzudecken. Außerdem sind Weiterbildungs- bzw. Qualifizierungsmaßnahmen von Mitarbeitenden im Unternehmen förderfähig. Der Aufruf ist noch bis zum 15. Mai 2024 geöffnet. Interessierte können mit Justus Schünemann Kontakt aufnehmen (Tel.: 0211/91741 7230; justus.schuenemann@nrwbank.de).

[→ Zur Website](#)



LIFE - Ausschreibungen 2024

Auf der Homepage der Europäischen Kommission wurden neue Aufforderungen zum Einreichen für Vorschläge für die Förderprogramme LIFE (L'Instrument Financier pour l'Environnement) veröffentlicht. Auf dem „LIFE YouTube channel“ können sich Interessierte diverse Informationsveranstaltungen ansehen, die bei der Bewerbung helfen können.

[→ Zur Website](#)



Ausschreibungen im Renewable-Energy-Solutions-Programm 2024 (RES-Programm) gestartet

Für das RES-Programm 2024 der Exportinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) können ab sofort Projektvorschläge aus den Bereichen erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Netz- und Marktintegration, intelligente Netze, Energiespeicher oder Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie sowie digitale Lösungen eingereicht werden. Teilnehmende Unternehmen erhalten Zuschüsse in Höhe von bis zu 100.000 Euro sowie Unterstützung durch die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) beim Aufbau von Netzwerken und der Vermarktung Ihres Projekts. Bewerbungsschluss ist der 14. Mai 2024.

[→ Zur Website](#)



„Clean Hydrogen“-Partnerschaft – Neuerungen

Die Ende 2021 gegründete Partnerschaft „Clean Hydrogen“ hat sich zum Ziel gesetzt, die Entwicklung und den Einsatz von sauberen Wasserstofftechnologien in der europäischen Wertschöpfungskette zu beschleunigen und damit einen Beitrag zu nachhaltigen und kohlenstoffarmen Energiesystemen zu leisten. Nun

wurde eine neue Projektdatenbank eingeführt, die alle bereits geförderten Projekte auflistet. Das neue öffentliche Online-Dashboard ist eine interaktive Plattform, die es jeder Person ermöglicht, aktuelle Informationen und Daten zu laufenden Projekten zu finden, zu extrahieren und zu visualisieren. Die EU unterstützt das Vorhaben bis 2027 mit einer Milliarde Euro. Förderaufrufe werden regelmäßig veröffentlicht.

[→ Zur Website](#)



Energie/Verkehr: EU-Förderaufruf Infrastruktur – Strom, Wasserstoff, Ammoniak und Methanol

Am 29. Februar 2024 veröffentlichte die Europäische Kommission einen Förderaufruf für den Ausbau der Infrastruktur für die Versorgung mit alternativen Kraftstoffen entlang des transeuropäischen Verkehrsnetzes (TEN-V). Die Kommission will Projekte im Straßen-, See-, Binnenschiffs- und Luftverkehr mit einer Milliarde Euro fördern. Die Aufforderung wurde im Rahmen der Fazilität „Connecting Europe“ (CEF) für das Verkehrsprogramm Infrastrukturfazilität für alternative Kraftstoffe (Alternative Fuels Infrastructure Facility - AFIF) veröffentlicht. Vorschläge können innerhalb von drei Fristen eingereicht werden: 24. September 2024, 11. Juni 2025 und 17. Dezember 2025.

[→ Zur Website](#)



Gute Nachricht des Quartals

Die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH hat im Auftrag der Exportinitiative Umweltschutz des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) den GreenTech Knowledge Hub ins Leben gerufen. Es handelt sich um eine internationale Plattform für Wissenstransfer, fachlichen Austausch und Netzwerkaufbau zur Lösung der

globalen Umweltprobleme. Interessierte können sich kostenfrei auf der Homepage des GreenTech Knowledge Hubs registrieren.

[→ Zur Website](#)



Veranstaltungen/Webinare

04. Juni 2024: CETPartnership Joint Call 2024 Vorankündigungsveranstaltung – online (10 – 12:30 Uhr)

Vermittlung von Informationen über den „Joint Call 2024“ in Horizont Europa für Unternehmen und Forschungseinrichtungen mit innovativen Lösungen für saubere Energie. Die Ausschreibungen werden im September 2024 offiziell eröffnet.

[→ Zur Website](#)



Veranstaltungen/Webinare

11. – 13. Juni 2024: European Sustainable Energy Week (EUSEW) 2024 – Brüssel/online

Die EUSEW ist die größte jährliche Veranstaltung zum Thema erneuerbare Energien und effiziente Energienutzung in Europa. Vom 11. bis 13. Juni bringt die Europäische Woche für nachhaltige Energie Behörden, Privatunternehmen, Nichtregierungsorganisationen und Verbrauchende zusammen, um Initiativen zur Beschleunigung der Dekarbonisierung durch grüne Technologien und Lösungen für einen fairen und gerechten Übergang für Menschen und wettbewerbsfähige Unternehmen zu unterstützen.

[→ Zur Website](#)

Impressum

Verantwortlich:
V.i.S.d.P.
Caroline Fischer
Leiterin

NRW.BANK
Anstalt des öffentlichen Rechts

Handelsregister:

Unternehmenskommunikation
NRW.BANK

HR A 15277 Amtsgericht
Düsseldorf
HR A 5300 Amtsgericht Münster

Redaktion:
Petra Milesevic
Dr. Klaus-Hendrik Mester
Silke Schönfuß

**Zuständige
Aufsichtsbehörde:**
Europäische Zentralbank (EZB)

Herausgeber:
NRW.BANK
Telefon (0211) 91741-4000

**Umsatzsteuer-
Identifikationsnummer:**
DE 223501401

www.nrwbank.de
nrw.europa@nrwbank.de

Hinweis

Diese Inhalte wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Alle Rechte vorbehalten. Informationen zur DSGVO finden sie [hier](#).

Wollen Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten,
[klicken Sie bitte hier](#).



[Privacy Statement](#) · [Contact the editor](#)